



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 31

Samstag, den 14. August 2021

Nr. 31



Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 036926 947-0

Fax: 036926 947-47

Internet: www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Carl, I. 036926 947-21

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Bachmann, F. 036926 947-23

Frau Rödiger, S. 036926 947-24

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Ch. 036926 947-27

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-41

Sekretariat

Frau Warzecha, M. 036926 947-41

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Siemon, N. 036926 947-17

Frau Höpner, A. 036926 947-16

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Montag 09:00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Das **Standesamt** befindet sich auf der **Creuzburg**

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt. Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 - 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 - 2610

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag 10:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe	
Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:.....	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG	03691 629900
Fäkalienabfuhr:	036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	82513
Zahnärztin Dr. med. Göcking und Zahnärztin Andrea Danz	82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG	
Zweigstelle Creuzburg,	03691 236-0
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	7100-0
Tourist Information	98047
Stadtbibliothek	82361
Postagentur	99156
Johanniter-Kindertagesstätte Creuzburg	71780

Öffnungszeiten

Stadtbibliothek, Am Markt 3, Creuzburg

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Post

Montag - Freitag	09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit:

Dienstag (gerade Kalenderwoche)	17:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Eckbert Dietzel

Sprechzeit:

Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr
----------------	-------------------

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit:

Donnerstag	16:30 - 18:00 Uhr
------------------	-------------------

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt

.....	036924 47428
-------	--------------

Sprechzeit:

.....	16:00 - 18:00 Uhr
dienstags gerade Woche in Mihla	
dienstags ungerade Woche in Creuzburg	
letzter Donnerstag im Monat in Ebenshausen/Scherbda im Wechsel	

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Fred Leise

Sprechzeit:

Dienstag (gerade Kalenderwoche)	18:00 - 19:00 Uhr
---------------------------------------	-------------------

Gemeinde Frankenroda

Bürgermeisterin Erika Helbig

.....	036924 42152
-------	--------------

Sprechzeit:

Dienstag	18:00 - 19:30 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke

.....	036926 9400
-------	-------------

Sprechzeit:

Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert
 0172 9566183 |

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer
 0172 7559591 |

Sprechzeit:

Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr
----------------	-------------------

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichfeld Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

.....: 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:
 0175 9331736 |

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS
 03622 6216 |

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice
 03641 817-1111 |

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom
 0800 686-1166 (24 h) |

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla
 47171 |

..... Fax 47172

E-Mail:
 fw-mihla@t-online.de |

Apotheke
 42084 |

Montag - Freitag
 08:00 - 18:30 Uhr |

Samstag
 08:00 - 13:00 Uhr |

Sparkasse
 03691 6850 |

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

Zweigstelle Mihla
 03691 236-0 |

Bibliothek Mihla
 036924 47429 |

dienstags
 14:00 bis 18:00 Uhr |

donnerstags
 09:00 bis 16:00 Uhr |

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs
 08:00 - 13:00 Uhr |

Museum im Rathaus Mihla
 036924 489830 |

Mittwoch - Freitag
 10:00 bis 14:00 Uhr |

Letzter Sonntag im Monat
 13:00 bis 16:00 Uhr |

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags
 15:00 - 18:00 Uhr |

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche
 dienstags 15:00 - 17:00 Uhr |

Ärzte

Dr. Heiland
 42105 |

Zahnärztin Turschner
 42373 |

Zahnärztin Staegemann
 42322 |

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach
 036924 47830 |

Tierarztpraxis J. Andrzejak

Mihla
 036924 42041 |

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 33

Samstag, 28. August 2021

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
29.08.2021 bis 03.09.2021

Redaktionsschluss

Freitag, 20. August 2021

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116117**. Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen. Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Ärzte und Apotheken

Neue Öffnungszeiten der Johanniter-Bürgertestzentren im Wartburgkreis ab 01. August

Der Regionalverband Westthüringen der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, kostenlose Antigen-Schnelltests auf das Corona-Virus von geschultem Personal durchführen zu lassen.

Übersicht der Testzentren im Wartburgkreis:

Montag 15 - 16 Uhr:

Regionalgeschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Klosterstraße 19, 99831 Amt Creuzburg

Dienstag 17 - 18 Uhr:

Normannsteinhalle Treffurt
Gartenstraße, 99830 Treffurt

Freitag 18 - 19 Uhr:

Normannsteinhalle Treffurt
Gartenstraße, 99830 Treffurt

Die angegebenen Zeiten können nach Bedarf angepasst werden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.johanniter.de/westthueringen

Ihre Johanniter aus Westthüringen

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Amt Creuzburg OT Creuzburg

17.08. zum 85. Geburtstag Herrn Joachim Trabert

Amt Creuzburg OT Mihla

14.08. zum 70. Geburtstag Herrn Klaus Nowatzky

18.08. zum 75. Geburtstag Frau Anneliese Wallstein

Bischofroda

14.08. zum 75. Geburtstag Frau Erika Baumbach

Frankenroda

20.08. zum 90. Geburtstag Frau Margarete Bienert

Hallungen

15.08. zum 70. Geburtstag Frau Anita Weber

Lauterbach

15.08. zum 70. Geburtstag Frau Annerose Paech



Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda,
Krauthausen, Pfersdorf und Spichra

99831 Creuzburg

Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta

Eisenacher Str.9
Büro Ifta, Elke Martin
Telefon: 036926/ 723134

E-Mail: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
<http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html>
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 29530232
Maria Mende, Diakonin 0163 5557132
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta
donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Elke Martin
Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
von 10 bis 12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für diese Woche „*Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.*“ (1. Petr 5, 5) und laden Sie zu unseren Andachten und Veranstaltungen ein.

Gottesdienst am 15. August

10.00 Kirche Ifta

Gottesdienst am 22. August

17.00 Kirche Krauthausen

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

Proben montags 19.30 nach Absprache in der Nicolaikirche

Gemeindenachmittag in Pferdsdorf

Mittwoch, 11. August 14.30

Urlaubszeit

Pastorin Breustedt ist ab Mitte August im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten an Pfarrer Hoffmann in Mihla, 036924 41910.

Kinderferienwoche vor Ort

Corona bringt die Welt ins Wanken ..., nichtsdestotrotz haben sich die Diakone Andreas Möller und Maria-Kristin Mende vom Kirchenkreis Eisenach - Gerstungen gedacht, dieses Jahr veranstalten wir wieder eine Woche in den Ferien für die Kinder. Viele Fragen waren zu klären... mit Übernachtung oder ohne? Muss man Testen oder nicht?

So sind wir zu dem Schluss gekommen, wir fahren nicht weg, wie sonst all die Jahre, wir bleiben hier. Mit der „Alten Schule“ in Ifta war schnell ein Ort gefunden, der die Räumlichkeiten und die sanitären Anlagen vorhielt, die man für solch eine Veranstaltung braucht. Vielen Dank an dieser Stelle an die Stadt Treffurt, die uns diese kostenlos zur Verfügung stellte. Ein Team aus Ehrenamtlichen, welche uns in dieser Woche unterstützen wollten, stand schon parat, auch an dieser Stelle herzlichsten Dank an: Pauline Weber aus Stregda, Arthur Roth aus Ifta, Lisa Heß aus Eisenach, Jannik Schröckel aus Ifta und Bärbel Glock aus Ifta. Natürlich unterstützte uns auch die FSJ`lerin der Kirchgemeinde Marie-Luise Senf. Ebenso gilt der Dank dem Wartburgkreis, dem Bund evangelischer Jugend und dem Kirchenkreis Eisenach - Gerstungen, die diese Freizeit durch Fördergelder unterstützt haben.

Nach etlichen Einkäufen, Absprachen und Besorgungen konnte sie starten - die Kinderferienwoche vor Ort. 25 Kinder aus Ifta, Scherbda, Creuzburg, Neukirchen, Bischofroda, Ütteroda und Stregda trudelten am Montagmorgen auf dem Gelände der alten Schule in Ifta ein, einige schon am ersten Tag ganz alleine, andere wurden von den Eltern gebracht. Nach einer Anfangsrunde mit Kennenlernspielen und Liedern stiegen wir in die Thematik der Woche ein. „Die vier Elemente“. Am Montag erschlossen wir zum Thema „Erde“ gemeinsam mit den Kindern die Schöpfungsgeschichte. Jeden Tag sprachen wir im Anschluss an die Geschichte über die positiven wie auch negativen Einflüsse von Erde, Wind, Wasser und Feuer. Angesichts der Flutkatastrophe in Deutschland waren diese Gespräche teilweise sehr emotional und tiefgehend. Nach dem Gespräch bastelten wir Samenbomben und bemalten unsere kleine Schatzkiste für die Woche. Nachmittags spielten wir DAS Lieblingsgruppenspiel der Woche: - Kartenfangen - die Kinder lieben es einfach. Sie lieben allgemein alle Gruppenspiele, denn da muss man kommunizieren, diskutieren, muss Regeln befolgen. Ganz simpel wird hier das

soziale Miteinander spielerisch geübt und jedes Jahr erkennen wir mehr denn je, wie wichtig solche Spiele sind. Der Dienstag stand unter dem Thema: „Luft“. Dazu hörten wir die Geschichte von Elia, der Gott im stillen, sanften Sausen erkannte. Wir bastelten Windmühlen und die Leipziger Musikerin Magdalena Carbow, die Stipendiatin der Sparkassen - Kulturstiftung Hessen - Thüringen „Künstler(innen) im ländlichen Raum“, war bei uns. Sie hat die Kinder an die Musik von Michael Praetorius, der hier in Creuzburg geboren ist, und dessen 400. Todestag sich jährt, mit Tänzen praktisch herangeführt (TA und MDR berichteten). Mittwoch hatten wir Wandertag.

Ein Bus holte uns in Ifta ab und brachte uns zum Heuberghaus. Von dort ging es zu Fuß bergauf bergab und wieder bergauf zum Funpark Inselsberg. Die Highlights dort waren natürlich die Sommerrodelbahn und der Wie-Flyer. Mit dem Bus fuhren wir müde und kaputt zurück nach Ifta.



Am Donnerstag beschäftigten wir uns mit dem Element Wasser. Verschiedenste Psalmen schauten wir uns genauer an, in denen es ums Wasser geht. Der bekannteste war der 23 Psalm: „...er weidet mich auf einer grünen Aue und führt mich zum frischen Wasser...“. Wir gestalteten Wasserbilder und spielten Wasserspiele. Das letzte Element am Freitag war das Feuer. Am Vormittag schauten wir einen Film vom „Superbuch“ über die Geschichte von den drei Männern im Feuerofen. Die Kinder konnten durch das Weitergeben einer Kerze die Hitze des Feuers spüren. Wir bemalten Kerzengläser. Alles Gebastelte und Gestaltete kam in die Schatzkiste. Zum Abschluss machten wir einfache Kinderspiele, wie Ochs am Berg 1, 2, 3 oder Feuer, Wasser, Sturm, sangen nochmal unsere Lieder aus unserem Freizeitliederbuch und verabschiedeten uns.



Nun können wir nur sagen:
„Kinder, es hat Spaß gemacht mit Euch - wir wünschen Euch allen schöne Ferien.“

Maria-Kristin Mende und das gesamte Freizeitteam

Der Nicolaitreffpunkt ist wieder geöffnet. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Wir danken allen, die bisher mitgearbeitet haben und augenblicklich nicht dabei sein können. Wenn Sie Freude daran haben, in unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.



Dienstagnachmittag soll wieder für unsere Rentner geöffnet sein, Freitagvormittag können Sie das Kirchgeld im Treffpunkt bezahlen. Ansonsten öffnen wir so, wie unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Zeit und Kraft haben.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Creuzburg

Sparkasse Wartburg
DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Scherbda

VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE30 820640880007339054 BIC GENODEF1ESA
oder bei Rosi Cron in Scherbda: dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchgemeinde Krauthausen

VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchgemeinde Ifta

VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA
oder bei Frau Brigitte Gorniak

Kirchgemeinde Pfersdorf

IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Elke Martin, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt und wünschen Ihnen eine gesegnete Urlaubs- und Ferienzeit.

Amt Creuzburg

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla

Hinter der Kirche 1

Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910,

Tel. Pfr. Stephan, Nazza: 036924 30827

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):

0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Jahreslosung 2021:

Seid barmherzig

wie auch euer Vater barmherzig ist.

(Lukas 6,36)

Wochenspruch:

*Gott widersteht den Hochmütigen,
aber den Demütigen gibt er Gnade.*

(1. Petr. 5,5b)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Sonntag, 15. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Sonntag, 22. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Sonntag, 29. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst mit Hl. Taufe

Jeden Sonntag 10.00 Uhr: „Bibelverkostung“ in der Georgenkirche Eisenach

„Das Lukasevangelium ist nicht nur für gute Tage geschrieben. Gerade in Zeiten der Verunsicherung können die Texte noch einmal neu ihre Orientierungskraft entfalten“, so Superintendent Ralf-Peter Fuchs. Die Predigtreihe steht unter dem Motto „Bibelverkostung“. „Wir möchten Menschen ansprechen, die der Bibel offen gegenüberstehen, aber selten dazu kommen, auch darin zu lesen. Die Predigtreihe soll eine Verlockung sein, einem der wirkmächtigsten Bücher zu begegnen. In aller Freiheit kann dann jeder entscheiden, ob manche Texte wirklich so köstlich sind, wie gelegentlich behauptet wird“, so Superintendent Ralf-Peter Fuchs.

Für die Predigtreihe konnten BischöfInnen aus zahlreichen deutschen Landeskirchen, aus Österreich und England, sowie Predigtpreisgewinnerinnen, Universitätsprofessoren, aber auch weniger bekannte LiebhaberInnen der Bibel gewonnen werden. Zu erwarten ist ein vielgestaltiger Dialog zwischen biblischer Erfahrung, heutiger Alltagsbeobachtung und aktuellen Menschheitsfragen. Die Predigtreihe ist eine Verneigung vor der Aktualität der Bibel und der Übersetzungsleistung Martin Luthers. (Kirchenkreis Eisenach)

Für die Predigtreihe konnten BischöfInnen aus zahlreichen deutschen Landeskirchen, aus Österreich und England, sowie Predigtpreisgewinnerinnen, Universitätsprofessoren, aber auch weniger bekannte LiebhaberInnen der Bibel gewonnen werden. Zu erwarten ist ein vielgestaltiger Dialog zwischen biblischer Erfahrung, heutiger Alltagsbeobachtung und aktuellen Menschheitsfragen. Die Predigtreihe ist eine Verneigung vor der Aktualität der Bibel und der Übersetzungsleistung Martin Luthers. (Kirchenkreis Eisenach)

Weitere Informationen im Internet:

www.kirchenkreis-eisenach.de

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Studierende der
Hochschule für
Kirchenmusik Dresden

BENEFIZ - KONZERT

Spendenkonzert mit
Gesang, Geige & Orgel
für die Betroffenen des
Hochwassers

31. AUGUST, 2021
19 UHR
TRINITATISKIRCHE
IFTA

Spendenkonto: „Sachsen hilft!“
Institut: Bank für Sozialwirtschaft
Zweck: Benefizkonzerte HfK Dresden
IBAN: DE30 8502 0500 0003 5760 13
BIC: BFSWDE33DRE



Spendenkonten:

- *Kirchgemeinde Lauterbach:*
Raiffeisenbank Eisenach
IBAN: DE83820640880008013608
BIC: GEN0DEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)
- *Kirchgemeinde Mihla:*
Wartburgsparkasse
IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507
BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

Die Gemeindegemeinderäte aus Mihla und Lauterbach, Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Vereine und Verbände

Werratalzweigverein Creuzburg

Einladung

Die Naturparkverwaltung „Eichsfeld-Hainich-Werratal“ möchte im Raum Creuzburg einen TOP-Weg einrichten. Die von uns vorgeschlagene Route über die Ebenauer Köpfe (unser schönster Wanderweg) wurde durch die Naturschutzbehörde, aus Gründen des Naturschutzes, abgelehnt.

Lasst uns deshalb diesen Weg noch einmal begehen, so wie wir ihn kennen, bevor wir nicht mehr dürfen!

Wir treffen uns am Sonntag, den 22. August um 13.00 Uhr an der alten Werrabrücke.

Frisch auf, euer Wanderfuchs

Abendwanderung des Burg- und Heimatvereins Creuzburg e.V. 2021

Nach langer Corona-bedingten Pause konnten wir im Juli endlich wieder zu einer gemeinsamen Aktion starten. Der Vorstand des Vereins hatte zu einer besonderen Führung durch die Stadt eingeladen. Unser Vereinsvorsitzender Klaus Martin und Karl-Heinz Michel haben diese mit viel Anschauungsmaterial vorbereitet. Treffpunkt war der tegut-Parkplatz. Hier gab es eine erste Einweisung für den Rundgang durch unser Städtchen.



Schon bei der ersten Station konnten vor allem die jüngeren Vereinsmitglieder erfahren, daß es in Creuzburg vor dem 2. Weltkrieg sehr viele Geschäfte, Handwerksbetriebe und andere Dienstleister gab.

Die erste war auch gleich die Bahnhofstraße 33/35, wo sich damals die Destillations- und Mineralwasserfabrik von August Willden befand. Weiter ging es zu der Gaststätte Mohr, die angeblich früher den größten Saal im Kreis Eisenach gehabt haben soll. Auch die ehemaligen Rittergüter in Creuzburg, die als Wirtschaftshöfe geführt wurden, waren von besonderem Interesse.



Auf dem ehemaligen REWE-Gelände befand sich der Harstallhof.

Ein Stück weiter befand sich das fürstliche Vorwerk, das Salzkammergut, das heute als Seniorenwohnanlage dient.

Vom Buttlerschem Steinhof steht nur noch das alte Eingangstor, das aber beim Neubau der Seniorenanlage sehr schön restauriert wurde.

Von den meisten Straßen- Einmündungen und Kreuzungen gab es Bildmaterial, wie es früher einmal ausgesehen hatte. Als Beispiel haben wir ein Bild vom Markt für diesen Artikel gewählt.



Der Markt zur 700-Jahrfeier

Wir haben an diesem Tag noch lange nicht alles geschafft und wir wollen im nächsten Jahr diese Exkursion weiter fortsetzen. Bei einem kühlen Bierchen in der Gaststätte „Zur Linde“ konnten wir dann den Tag mit noch vielen anregenden Diskussionen ausklingen lassen.

Vorstand des BuHV Creuzburg e.V.

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 65)

1912

- 1. Januar 1912: Mit der Gastwirtschaft des Schneiders Reinhold Vogt (heute Lindenstraße Nr. 22) eröffnete das fünfte Gasthaus im Ort. Neben Vogt waren das Christian Salzmann, Alexander Rödiger, Berthold Hopf und Christian Werneburg[1].
- 12. Januar 1912: Bei der Reichstagswahl entfielen in Scherbda 45 Stimmen auf die bürgerlichen Kandidaten und 63 Stimmen auf die „Roten“. In einer Stichwahl fiel das Ergebnis mit 38:70 noch deutlicher aus[2].

- 30. Januar 1912: Im Saal von Alexander Rödiger beging der Landwirtschaftliche Verein seine Jahresfeier erstmals in Gestalt eines Maskenballs. „Daß Prinz Karneval auch in den entferntesten Erdenwinkeln seiner Triumphe gewiß ist, dafür lieferte der gestrige Abend den schlagendsten Beweis. In dem herrlich dekorierten Saal drängte sich eine bunte Schar im tollen Jubel“, schrieb tags darauf die „Eisenacher Zeitung“[3]. Pfarrer Wölfl hielt dagegen in der Kirchenchronik fest: „Recht zweifelhafte Gestalten und noch zweifelhafteres Verhalten konnte man im Saale beobachten“[4].
- 1. Februar 1912: Einer statistischen Erhebung über die Volksschulverhältnisse im Großherzogtum Sachsen zufolge wurden 102 Schüler von weiterhin nur einem Lehrer unterrichtet. Für diese weit überdurchschnittliche Anzahl erhielt Lehrer Gustav Höhn eine jährliche Zulage in Höhe von 510,- Mark. Weitere Zulagen gab es für den Unterricht in der Fortbildungsschule (90,- Mark), den Unterricht in Obstbau (20,- Mark) und für kirchliche Dienste (150,- Mark)[5].
- 1. März 1912: Der Landtag des Großherzogtums Sachsen befasste sich mit dem Gesuch der Gemeinde Scherbda um den Bau einer neuen Verbindungsstraße II. Klasse zwischen Creuzburg und Scherbda. Der Abgeordnete Kaiser begann seine Ausführungen mit den Worten: „Meine Herren! Wer die Verhältnisse der Gemeinde Scherbda kennt, muß wohl ohne weiteres zugeben, daß diese Leute in einer sehr beklagenswerten Lage sind“. Auch der Abgeordnete Friedrich von Eichel-Streiber unterstützte das Vorhaben: „Ganz werden sich ja die Schwierigkeiten, die sich aus der örtlichen Lage von Scherbda ergeben - es liegt bekanntlich sehr hoch in den Bergen - , niemals beheben lassen. Da es sich aber in dieser Frage um eine Lebensfrage für die Gemeinde handelt, [...] so möchte ich warm befürworten, daß alles geschieht, was nach Lage der Gesetzgebung irgend geschehen kann, um die Wegeverbindung von Scherbda mit der Außenwelt besser zu gestalten“[6].
- 10. Mai 1912: Am Nachmittag verwandelte ein von wolkenbruchartigen Regengüssen begleitetes Gewitter die Straßen und Wege Scherbdas „in rauschende Gießbäche“. In den Gärten entstanden große Schäden, zudem stand das Wasser bis zu einem halben Meter hoch in einigen Häusern und Ställen[7].
- 14. Juni 1912: Beim Runkelpflanzensetzen wurde die 17-jährige Zigarrenarbeiterin Anna Katharine Helbig (Lindenstraße Nr. 2 heutiger Nummerierung) auf dem Hegerain vom Blitz getroffen und getötet. Der Großherzogliche Bezirksarzt aus Eisenach sowie eine Kommission der Großherzoglichen Staatsanwaltschaft kamen zur Untersuchung des Leichnams nach Scherbda[8].

Scherbda, 14. Juni. Verschiedene schwere Gewitter tobten heute über unserm hochgelegenen Orte und haben leider auch einem blühenden jungen Menschenleben ein plötzliches Ziel gesetzt. Die 18jährige H., auf dem Felde mit Runkelpflanzensetzen beschäftigt, wurde vom Blitze getroffen und sofort getötet. Der Großh. Bezirksarzt aus Eisenach, sowie eine Kommission der Großh. Staatsanwaltschaft trafen hier zur Leichenschau ein.

Scherbda, 14. Juni. Verschiedene schwere Gewitter tobten heute über unserm hochgelegenen Orte und haben leider auch einem blühenden jungen Menschenleben ein plötzliches Ziel gesetzt. Die 18jährige H., auf dem Felde mit Runkelpflanzensetzen beschäftigt, wurde vom Blitze getroffen und sofort getötet. Der Großh. Bezirksarzt aus Eisenach, sowie eine Kommission der Großh. Staatsanwaltschaft trafen hier zur Leichenschau ein.

Artikel in der „Eisenacher Zeitung“ vom 16. Juni 1912. Anna Katharine Helbig war eine Tochter des Schäfers Georg Theodor Helbig und dessen aus Wolfmannsgehau stammenden Ehefrau Bernhardine Wilhelmine, geb. Martin.

- 19. August 1912: Nach zahlreichen Beschwerden der Gemeinde Scherbda wegen der schlechten Wegeverhältnisse nach Creuzburg führte die Staatsbehörde mit dem Auto eine Vor-Ort-Besichtigung durch[9]. Eine Verbesserung erfolgte zunächst aber nicht.
- Während eines Manövers zwischen Eisenach, Gotha und Erfurt wurden in Scherbda Infanteristen und Artilleristen einquartiert, unter anderem im Pfarrhaus und in der Schule[10].

1913

- 1. Januar 1913: Gegen ein jährliches Pachtgeld von 5,50 Mark erhielt Karl Werneburg die Genehmigung „für die Fischereinutzung des hiesigen Feuersteiches“ auf die Dauer von zwölf Jahren[11].
- Januar 1913: Im voll besetzten Saal wurde von den Schülkern das von Lehrer Gustav Höhn verfasste Märchenspiel „Im Weihnachtswald“ uraufgeführt[12].
- 7. Juni 1913: Der Großherzogliche Bezirksdirektor in Eisenach bestätigte die neue Friedhofsordnung der Gemeinde Scherbda[13].
- Juni 1913: Gemäß Anweisung des „Patriotischen Institutes der Frauenvereine im Großherzogtum Sachsen“ beabsichtigte der Landwirtschaftliche Verein Scherbda die Durchführung eines zweimonatigen landwirtschaftlichen Haushaltungskurses, auch „Kochschule“ genannt. Eine erste Auflistung verzeichnete elf Teilnehmerinnen. Als Lehrerin war ein Fräulein Schultze aus Eisenach vorgesehen[14].
- 20. September 1913: Die Königliche Spezialkommission in Mühlhausen wurde mit der Grundstückszusammenlegungs-sache von Scherbda beauftragt[15].
- 16. Oktober 1913: Wegen „ungebührlichen Verhaltens gegenüber dem Herrn Pfarrer“ wurde der Glockenläuter und Totengräber Conrad Weber seiner Ämter enthoben[16].
- 1. Dezember 1913: In mehreren Ortschaften des Großherzogtums Sachsen, darunter auch in Scherbda, grassierte die Viehseuche „Schweinerotlauf“[17].
- Bei Reinigungsarbeiten in der Gruft unter dem Kirchturm wurden die dort befindlichen Särge untersucht. Diese waren gut erhalten und bestanden nicht, wie bis dahin angenommen, aus Stein, sondern aus Holz. Sie enthielten die mumifizierten Leichen des Kirchenstifters Gideon von Wangenheim (beigesetzt am 24. März 1694) und seiner dritten Ehefrau Magdalena, geb. von Seebach (gestorben am 11. Dezember 1693 in Oppershausen)[18].

Christoph Cron

- [1] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): „Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gemeinde Scherbda für das Jahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1913“
- [2] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Besondere Vorfällenheiten“, 1912
- [3] „Eisenacher Zeitung“, 1. Februar 1912
- [4] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Besondere Vorfällenheiten“, 1912
- [5] Engelmann, H.: „II. Statistik über die Volksschulverhältnisse im Großherzogtum Sachsen“, Druck und Kommissionsverlag von R. Wagner Sohn, Weimar, 1913 (Seite 24 f., 65)
- [6] „Protokolle über die Verhandlungen des XXXII. ordentlichen Landtages im Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach“, Protokoll der 78. Sitzung (Seite 1739 f.)
- [7] „Jenaer Volksblatt“, Nr. 112 vom 14. Mai 1912
- [8] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Äußere Merkwürdigkeiten des Jahres“, 1912; „Eisenacher Zeitung“, 16. Juni 1912
- [9] „Eisenacher Zeitung“, 24. August 1912
- [10] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Äußere Merkwürdigkeiten des Jahres“, 1912
- [11] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): „Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gemeinde Scherbda für das Jahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1913“
- [12] „Trefffurter Nachrichten“, 5. Januar 1913
- [13] Archiv Pfarrhaus Scherbda, Signatur 160 „Friedhof u. Bestattungswesen“
- [14] Archiv Pfarrhaus Scherbda, Signatur 311-10
- [15] „Regierungsblatt für das Großherzogtum Sachsen“, Nr. 33, Weimar, 15. Oktober 1913 (Seite 181)
- [16] Archiv Pfarrhaus Scherbda, Signatur 111/2 Band 3
- [17] „Jenaer Volksblatt“, Nr. 285 vom 5. Dezember 1913
- [18] Sammlung des Verfassers: Ordner „Baudenkmäler“: „Literaturauszüge“

Krauthausen

Informationen

Bürgermeister informiert

Das Corona-Testzentrum im Dorfgemeinschaftshaus Krauthausen bleibt bis zum Ende der Sommerferien geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 036926/ 71090.

Frank Moenke
Bürgermeister

Vereine und Verbände

Heimatverein Krauthausen e.V.

Einladung zum Sommerfest

Der Vorstand des Heimatvereins Krauthausen lädt alle Mitglieder, Einwohner und Gäste zum diesjährigen

Sommerfest bei Tanz und Musik

am Samstag, den 28. August 2021
auf dem Freizeitplatz vor der Strut
ein.

Beginn: 19.00 Uhr



Für Musik, Speisen und Getränke ist gesorgt.
Gute Laune ist mit zu bringen.

Der Vorstand

SV Rot-Weiß Krauthausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der SV Rot-Weiß Krauthausen lädt seine Mitglieder zur ordentlichen

Jahreshauptversammlung
am 24.09.2021 um 19:00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus Krauthausen
ein.

Es besteht die Möglichkeit, mittels dem Link
<https://konferenz.thueringen-sport.de/b/470-m6r-a26-j78>
auch online teilzunehmen.

Der Link ist am 24.09.2021 ab 17:00 Uhr freigeschaltet.

Tagesordnungspunkte:

1. Berichte des Vorstands
2. Berichte der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes

7. Wahl der Kassenprüfer
8. Beitragsordnung / Beitragshöhen
9. Veranstaltungen im kommenden Jahr
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 17.09.2021 schriftlich an den Vorstand zu richten.

gez. Rieger
Erster Vorsitzender RW Krauthausen

Blutspende in Krauthausen

Wir laden recht herzlich ein!

Am Montag, den 16.08. 2021
ab 16.30 Uhr im DGH Krauthausen bis 19.30 Uhr.
Erstspender sind herzlich willkommen.

Zu diesem Termin bietet die Blutspende Suhl allen Spenderinnen und Spendern einen SARS-CoV-2- Antikörpertest auf das Corona-Virus an.

Wer eine Blutspende leistet, kann auf Wunsch erfahren, ob er Antikörper gegen das Corona-Virus in seinem Blut hat.

Bei der Testung wird bestimmt, ob Antikörper gegen SARS-CoV-2 nachweisbar sind. Das Testergebnis wird per Post übermittelt. Alle Spenderinnen und Spender, die auf Antikörper getestet werden, wird der Befund rund eine Woche nach der Blutspende zugeschickt.

Den Großteil der Kosten für diese Testung übernimmt der Suhl Blutspendedienst. Die Spenderinnen und Spender unterstützen die Testung mit ihrer Aufwandsentschädigung. (gemeint ist die Auszahlung der 10,00 € die jeder Spender und Spenderin erhält)

Es grüßt herzlichst
Denise Moenke
Freizeitverein Krauthausen e.V.

Weitere Informationen zu Meldungen, Terminen und Veranstaltungen erhalten Sie unter www.krauthausen-thüringen.de



Blutspende

Krauthausen

Mo, 16. 8. 21

16:30 - 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Oberstraße 50

Gültigen Personalausweis/Reisepass mitbringen (sofern vorhanden Blutspenderpass)
Stammzellspender werden - Ihre Fragen beantwortet unser Team vor Ort

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
Albert-Schweitzer-Straße 15 . 98527 Suhl
Telefon 03681 373-0 . Fax 03681 373-144

www.blutspendesuhl.de

Berka v. d. Hainich

Informationen

Stellenausschreibung

Im Kindergarten „Zwergenland“ der Gemeinde Berka v.d.H. ist **ab 01.10.2021 befristet bis zum 30.09.2022** die Stelle

einer/eines staatlich anerkannten Erzieherin/Erziehers

zu besetzen.

Unsere Anforderungen:

- staatliche Anerkennung als Erzieher/in
- Teamfähigkeit und Ideenreichtum
- Aufgeschlossenheit, Freundlichkeit, Kommunikationskompetenz
- Fähigkeit zur Kooperation mit den Eltern

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Wenn Sie sich engagiert, kreativ und fantasievoll einer neuen Aufgabe stellen wollen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte bis zum **27. August 2021** mit den üblichen Unterlagen an die

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Gemeinde Berka v.d.H.
Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur gegen die Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages oder sie können persönlich bis 4 Wochen nach dem Ende des Besetzungstermins in der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal abgeholt werden, danach erfolgt die Vernichtung.

C. Grimm
Bürgermeister der
Gemeinde Berka v.d.H.

Feuerwehr Berka vor dem Hainich

Jahreshauptversammlung

Am 24.07.2021, um 19:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Berka vor dem Hainich in der Gaststätte „Zur Post“ statt.

Als Gast konnte der stellvertretende Bürgermeister und Kamerad Jan Lämmerhirt begrüßt werden.

Der Vereinsvorsitzende Danny Sputh übernahm die Versammlungsleitung.

In einer Schweigeminute wurde allen verstorbenen Kameraden sowie den Flutopfern gedacht.

Das Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom Schriftführer Leonie Daut übernommen.

Darauf folgte der Bericht des Vereinsvorsitzenden Danny Sputh über die coronabedingten, wenigen Ereignisse im letzten Jahr. Das traditionelle Knuffest, die Pappelfällung am Sportplatz und die Unterstützung des Kirmesumzuges.

Er bedauerte auch, dass das Vereinsleben wegen Corona flach lag und dadurch viele Veranstaltungen nicht stattfinden oder gar geplant werden konnten. Leider konnte er, aufgrund der aktuellen Situation keine weiteren Veranstaltungen bekannt geben.

Schließlich erfolgte die Rede vom Ortsbrandmeister Matthias Daut. Auch er sprach davon, dass keine Ausbildungen und Übungen durch Corona stattfinden konnten, jedoch konnte jeden 1. Dienstag die Technik geprüft werden und Bewegungsfahrten mit unserem LF8 konnten stattfinden.

Mit großer Freude konnte er bekanntgeben, dass wir eine Zusage für den Fördermittelantrag unseres neuen Mittleren Löschfahrzeuges (MLF) bekommen haben.

Die Lieferung wird im Dezember 2022 bzw. Januar 2023 erfolgen.

Er bedankte sich für die Spendengelder. Gespendet haben drei regionale Firmen und folgende Kameraden: Danny Sputh, Ilka Ziegenhardt, Christian Daut, Jan Lämmerhirt und Matthias Daut. Anschaffungen im Jahr 2020 waren an erster Stelle, einen Blaulichtbalken inkl. Sondersignal und ein analoges Funkgerät.

Dabei bedankte er sich bei Kamerad Erik Eckardt, Kamerad Christian Daut, Kamerad Norman Langguth, bei Kamerad Danny Sputh, Kameradin Ilka Ziegenhardt sowie bei Marcel Brückmann, der Gemeinde und dem Verein.

Dann sprach er das vergangene Impfangebot an, dass elf Kameraden annahmen und geimpft wurden.

Die Wehr wurde zu fünf Einsätzen gerufen. Auch die Digitalfunkausbildung wurde von 13 Kameraden erfolgreich gemeistert. Am Ende seines Berichtes beleuchtete er noch einmal die Aussichten der folgenden Jahre, bei der an erster Stelle der Einbau des Digitalfunkes im August/ September ansteht und am Ende des Jahres 2022 bzw. Anfang des Jahres 2023 die Lieferung des MLF.

Der Jugendwart Marc Ziegenhardt, sprach in erster Linie davon, dass er am 01.07.2020 das Amt von Kamerad Marcel Ruby übernommen hat. Während der Corona Pandemie konnte leider keine Ausbildungen stattfinden, was er auch sehr bedauerte. Jedoch wurde, am 31.01.2021 ein kleines Präsent mit einem Feuerweherschäl und Süßigkeiten an die Kinder und Jugendlichen verteilt, um sie in der aktuellen Situation aufzuheitern.

Stellvertretend für den Vorsitzenden der Alters und Ehrenabteilung Gerhard Daut, sprach Günther Hunger auch die aktuelle Situation an und verwies darauf, dass leider keine Veranstaltungen stattfinden konnten.

Die Kassiererin Sarah Maria Tanner legte die Ein- und Ausgaben dar und die Kassenprüfer Danny Sputh und Matthias Krauß bestätigten diese. Die alten Kassenprüfer wurden einstimmig entlastet. Neu gewählt wurden die Kassenprüfer Christian Daut und Erik Eckardt.

Im Anschluss übernahm der stellvertretende Bürgermeister und Kamerad Jan Lämmerhirt, das Wort. Er fasste das Gesagte des Ortsbrandmeister Matthias Daut auf und bezog sich noch einmal auf das Thema Corona und das Einsetzen der Gemeinde in der Feuerwehr.

Zum Schluss wurde die Kameraden Jan Lämmerhirt und Danny Sputh zum Oberlöschmeister befördert.

Der Kamerad Matthias Daut wurde mit der Ehrenurkunde mit Ehrenmedaille und Interimspange in Silber geehrt.

Die Kameraden Christian Daut, Marc Ziegenhardt und Erik Eckardt wurden mit der Ehrenurkunde mit Ehrenmedaille und Interimspange in Bronze geehrt.

Auch Präsente wurden verteilt für Kameraden die mehr als vierzig Stunden im letzten Jahr aktiv waren. Verteilt wurden diese an Christian Daut, Matthias Daut, Erik Eckardt, Danny Sputh, Marc Ziegenhardt und Ilka Ziegenhardt. Zum Schluss wurden noch Funkzertifikate an Ilka Ziegenhardt, Erik Eckardt, Christian Daut, Matthias Daut, Danny Sputh und Jan Lämmerhirt verteilt.

Am Schluss wurde durch die Gaststätte „Zur Post“ ein wohl-schmeckendes Essen serviert und bei geselligem Beisammensein konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Leonie Daut
Schriftführer





Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

- *Volks- und Raiffeisenbank*
IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20
GENODEF1ESA
- *Wartburgsparkasse*
DE 04 8405 5050 0000 1630 07
HELADEF1WAK

Die Gemeindefkirchenräte aus Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda, Pastorin Christine Voigt und Diakonin Maria Mende grüßen Sie sehr herzlich!

Frankenroda

Aus dem Ortsgeschehen



Bürgerhaus Frankenroda

Bischofroda



Vielen Dank für den wunderbar neu verlegten Fußboden im Bürgerhaus Frankenroda.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda
Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-Mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petrus 5, 5b)

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden Sie herzlich zu unseren Andachten ein:

- Samstag, 14. August**
14.00 Uhr Bischofroda Taufgottesdienst
Sonntag, 15. August
10.00 Uhr Berka

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchengemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:
IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572
IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122
IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564



Auf diesem Weg möchte ich mich beim Gemeinderat Frankenroda, dem Ausbau-Team Mihla und dem Bauamt der VG Hainich-Werratal ganz herzlich **BEDANKEN**. Sie alle haben es möglich gemacht, den 25 Jahre alten Fußboden durch einen tollen neuen Design-Boden zu ersetzen.

Isolde Postler

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 email: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Geschäftsleiter	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-24
Einwohnermeldewesen	Frau König	515-20
Jugend und Kita	Frau Braunhold	515-48
Standesamt Friedhofsverwaltung Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung Straßenausbaubeitrag	Herr Braunholz Frau C. Müller	515-27 515-16
Hochbauverwaltung, Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt	Frau Senf	515-42

Montag - Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr
 (Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:
 Mo/Mi/Do/Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei) Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach 03691 2610

Werratalbote
 Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich in Farbe auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“51240
 Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“569965
 Kindertagesstätte Schnellmannshausen „Heldrastein-Wichtel“036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte „Haus unterm Regenbogen“ in Großburschla88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken
 Herr Junge: 837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla
 Herr Schnell.....0176 82462634
Ortsteilbürgermeister Ifta
 Herr Regenbogen0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen
 Herr Liebetrau:036926 18404

Arztpraxen/Zahnarztpraxen:

Treffurt
 Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/Katharina Höppner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616
 Zahnarztpraxis A. Montag 80464
 Zahnarztpraxis B. Rieger/K. Cron 50156
Großburschla
 Dr. med. Ursula Trebing 88287
Ifta
 Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt 0800 5170123
 Bonifatius-Apotheke Wanfried05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag	18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch/Freitag	13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag/Sonntag/ Brückentage/Feiertage (einschl. Heiligabend und Silvester)	07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Informationen

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual
der Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.*

Dietrich Bonhoeffer

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Herrn Kurt Siemon

Herrn Willi Uth

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.
Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer,
aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung
für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung



Sanierung Altstadt Treffurt und Ortskern Großburschla -

Sprechstunde Wohnstadt, NL Weimar

Der Sanierungsträger führt die nächste Bürgersprechstunde am **Dienstag, dem 17.08.2021** von 14.00 bis 17.00 Uhr im Sanierungsbüro Puschkinstraße 3 (Nebeneingang Bürgerhaus) in Treffurt durch.

Die Mauer vom Spielplatz in Ifta

... wird von Jugendlichen/Kindern mit Dreck beworfen. Anwohner haben diese schon dreimal gestrichen. Wir bitten die Eltern auf ihre Kinder einzuwirken, dass diese das unterlassen möchten.

Ihre Stadtverwaltung



Schlagzeilen aus der Stadtratssitzung vom 05. August 2021

- Herr Mario Schnell als neuer Ortsteilbürgermeister des Stadtteiles Großburschla wird offiziell in sein Amt eingeführt und zum Ehrenbeamten ernannt.
- Straßenausbaubeiträge für Straßenausbaumaßnahmen, die bis zum 31. Dezember 2018 hergestellt wurden, sind noch in diesem Jahr abzurechnen.
- Der Bürgermeister informiert über die laufenden Baumaßnahmen (Innenausbau, Ausstattung, Außenanlagen) am neuen Feuerwehrgerätehaus in Treffurt. Firma Dirk Luhn ist beauftragt, Straßenreparaturen im Stadtgebiet durchzuführen.
- Vier Kameraden der FFW Treffurt sind zur Unterstützung im Hochwassergebiet ausgerückt.
- Im Rahmen der Städtebauförderung sind für eine Sanierungsmaßnahme in Ifta sowie zwei Sanierungsmaßnahmen in Falken Fördermittel bewilligt worden. Ein Antrag für Schnellmannshausen wurde abschlägig beschieden. Bezüglich der Jahresanträge für Treffurt und Großburschla liegt noch kein Bescheid vor.
- Der Bürgermeister berichtet den Stadträten über folgende Ereignisse:
 - Gratulation zum 100. Geburtstag im Pflegeheim Treffurt
 - Besuch des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier
 - Sommertour des Staatssekretärs Torsten Weil

- Übergabe des Thüringer Denkmalschutzpreises für die Ziddelstraße 17
 - Eröffnung Ratskeller Treffurt
 - Eröffnung Burg Normannstein
 - Eröffnung Wohlfühlappartements „Natur & Flair“, Ifta
 - Übergabe Fördermittel i. H. v. 12.039,90 € für den TOP-Wanderweg Normannstein
 - neue Sitzraufe in Ifta
- Der 2. Werratalmarathon war mit über 200 Läufern eine gelungene Veranstaltung. Der Bürgermeister dankt allen Helfern und kündigt eine Helferparty im September an.
- Der nächste Stadtrat findet voraussichtlich am Montag, den 27. September 2021 statt.

Michael Reinz
Bürgermeister



Mario Schnell



100. Geburtstag von Frau Brühl



Vier Kameraden der FFW Treffurt zur Unterstützung im Hochwassergebiet ausgerückt



Fördermittel-Übergabe für TOP-Wanderweg Normannstein



Eröffnung Wohlfühlappartements Ifta

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

am 14.08.

Herrn Manfred Heerwig in Großburschla zum 80. Geburtstag

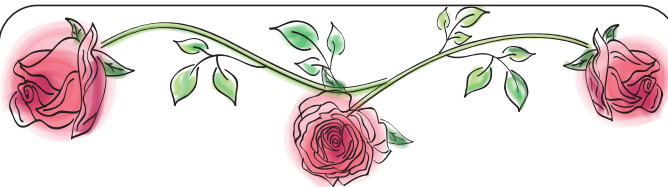
am 15.08.

Frau Irmgard Manegold in Treffurt zum 90. Geburtstag

am 19.08.

Herrn Rolf Steinwachs in Großburschla zum 80. Geburtstag





... zur Diamantenen Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern die Eheleute **Alfred und Helga Martin** in Ifta am 19.08.2021, ebenfalls die Eheleute **Rolf und Ilse Schwanz** in Ifta.

*Wir wünschen unseren Jubilaren
viel Gesundheit und alles Gute!*

Goldene Hochzeit in Falken

Am 24. Juli 2021 begingen die Eheleute Holm und Helga Eger ihren 50. Hochzeitstag und feierten diesen mit der Familie, Verwandten und Freunden im Schloss Hotel Wolfsbrunnen. Am übernächsten Tag besuchte Bürgermeister Michael Reinz das Paar und gratulierte nachträglich zur Goldenen Hochzeit, überreichte einen Blumenstrauß und ein Bild des Heimatortes. Zur Familie Eger gehören eine Tochter und Enkeltochter Mathilde, die alle zusammenwohnen. Holm und Helga Eger haben sich schon während ihrer Berufsausbildung kennengelernt. Im Anschluss daran war Herr Eger in der Landwirtschaft in verschiedenen LPG tätig, u.a. als Chef der LPG Nazza. Frau Eger arbeitete in der Dental-Fabrik Treffurt, Bereich Bilanzbuchhaltung. Beide kümmern sich um Haus, Hof und Garten und um die Enkeltochter. Holm Eger ist oft im Wald zugange und macht dort gern Holz für den Eigenbedarf.

Wir wünschen Familie Eger alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung

80. Geburtstag in Großburschla

Am 24.07.2021 gratulierten die Nachbarn, ehemalige Kollegen und Mario Schnell als Ortsteilbürgermeister Frau Doris Fischer, die an diesem Tag 80 Jahre alt wurde.

Zur Familie gehören der Ehemann, drei Kinder und vier Enkel. Frau Fischer arbeitete in der Firma Ruhland und bis zum Rentenalter in der Kaufhalle in Großburschla. Als große Überraschung für das Geburtstagskind war eine Fahrt mit der Mühlhäuser Bimmel- Bahn durch die Geburtsstadt Mühlhausen.

Wir wünschen Frau Fischer alles Gute und vor allem Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung



Bild von Dream/Art auf Pixabay.com

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchengemeinden

Gottesdienste und Termine

Falken

Sonntag, 15.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 22.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 29.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
Sonntag, 05.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst

Frauenkreis

Dienstag, 24.08.	13.30 Uhr	im Gemeindehaus
------------------	-----------	-----------------

Großburschla

Sonntag, 15.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 22.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 29.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 05.09.	11.00 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienst

Samstag, 21.08.	09.00 - 11.00 Uhr	im Pfarrsaal
-----------------	-------------------	--------------

Bibelkreis

jeden Mittwoch	18.00 Uhr	
----------------	-----------	--

Frauenkreis

Dienstag, 17.08.	14.00 Uhr	am Lädchen, bei Regen im Pfarrsaal
------------------	-----------	---------------------------------------

Treffurt

Sonntag, 15.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

Posaunenchor

nach Absprache

Kirchenchor

jeden Donnerstag	20.00 Uhr	in der Kirche bzw. auf dem Kirchplatz, Testpflicht bzw. Impfung erforderlich
------------------	-----------	---

Schnellmannshausen

im 14 tägigen Rhythmus

Samstag, 21.08.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 29.08.	14.00 Uhr	Glockenweihe

Die Kirchengemeinde Schnellmannshausen dankt allen, die schon eine Pfeifenpatenschaft für die Dittusorgel übernommen haben. Die Restaurierungsarbeiten haben begonnen, was in der geöffneten Kirche zu sehen ist. Viele Pfeifen aber hoffen noch auf einen Paten oder Patin:

Spendenkonto für die Schnellmannshäuser Orgel

Empfänger:	Ev. Kirchenkreis Mühlhausen
IBAN:	DE34 8405 5050 0012 0413 78
Verwendungszweck:	Pfeifenpatenschaft
Summe:	je nach Anzahl (30 € pro Pfeife) Tonwunsch... / Registerwunsch... (ggf. Adresse für Urkunde)

Die Gottesdienste finden mit ausreichend Abstand zwischen den Teilnehmern statt. Alle Besucher sind verpflichtet beim Betreten und Verlassen des Kirchenraumes einen medizinischen oder FFP2-Mund-Nase-Schutz zu tragen. Es darf ohne Mundschutz gesungen werden, wenn der Abstand mehr als 2 Meter beträgt. Menschen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht zum Gottes-

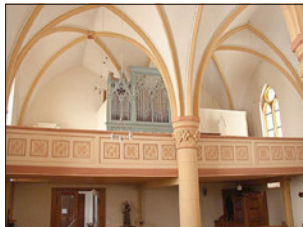
dienst kommen. Es besteht keine Testpflicht und es werden keine Listen geführt.

Kontakt:

Treffurt & Schnellmannshausen:	Falken & Großburschla:
Pfarrer Torsten Schneider	Pfarrerin Silvia Frank
Kirchplatz 5	Pfarrgasse 8
99830 Treffurt	99830 Großburschla
036923/80359	036923/88285
http://www.treffurt.de/	

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

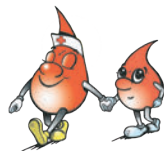
Die katholische Kirche ist jeden Sonntag von 10 bis 15 Uhr geöffnet.



Veranstaltungen

Institut für Transfusionsmedizin Suhl / Johanniter Unfallhilfe Wartburgkreis

Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin am **Donnerstag, dem 26.08.2021, von 17.00 bis 19.00 Uhr** im Gemeindehaus Ifta, Willershäuser Straße 26.



Café „Normannsteinblick“

Veranstaltungen im August

Wir laden Sie herzlich ein:

Jeden 2. Dienstag im Monat

Sitz-Zumba

von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr

für getestete, genesene oder geimpfte Personen, bitte Nachweis mitbringen, Test kann vor Ort durchgeführt werden

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Tag der Generationen

Ab 14:30 Uhr

(keine Testpflicht)

Kaffeeangebot und belgische Waffeln, Outdoor-Spielen

kleinen Überraschungen für unsere Jüngsten

Neue Öffnungszeiten der Johanniter-Bürgertestzentren im Wartburgkreis

Der Regionalverband Westthüringen der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, kostenlose Antigen-Schnelltests auf das Corona-Virus von geschultem Personal durchführen zu lassen.

Übersicht der Testzentren im Wartburgkreis:

Montag 15 - 16 Uhr:

Regionalgeschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Klosterstraße 19, 99831 Amt Creuzburg

Dienstag 17 - 18 Uhr:

Normannsteinhalle Treffurt Gartenstraße, 99830 Treffurt

Freitag 18 - 19 Uhr:

Normannsteinhalle Treffurt Gartenstraße, 99830 Treffurt

Die angegebenen Zeiten können nach Bedarf angepasst werden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.johanniter.de/westthueringen

Zirkus Trumpf informiert!

Wir geben am Samstag, dem 14.08. um 17.00 Uhr und Sonntag, dem 15.08.2021 um 14.00 Uhr auf dem Festplatz unter den Linden, eine Abschieds- und Dankesvorstellung in Treffurt. Wer Lust und Interesse hat ist dazu recht herzlich eingeladen!

Volkshochschule Wartburgkreis

Die Volkshochschule Wartburgkreis startet am 21. September 21 in das Herbstsemester.

Unter www.vhs-wartburgkreis.de finden Sie ein breit gefächertes Angebot aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Kultur, Gesundheit, Sprachen und Beruf.



Am Donnerstag, dem

16. September 21, ab Nachmittag ist in der Geschäftsstelle Bad Salzungen, Charlottenstraße 23 „Tag der Offenen Tür“.

Der Einschreib- und Beratungsabend für die **Außenstelle Treffurt** findet am **Mittwoch, 15. September 21**, in der Zeit von **17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Regelschule in Treffurt** statt.

Der Einschreib- und Beratungsabend für die **Außenstelle Mihla** findet am **Mittwoch, 15. September 21**, in der Zeit von **18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Rathaus in Mihla** statt.

Das Team der Volkshochschule Wartburgkreis freut sich auf Ihren Besuch!

Volkshochschule Wartburgkreis

Charlottenstraße 23

36433 Bad Salzungen

Tel.: 03695/55370

Fax: 03695/553720

E-Mail: info@vhs-wartburgkreis.de



Vereine und Verbände

Heimat-, Kultur- & Freizeitverein Falken e.V.

Arbeitseinsatz am Hundehäuschen

Am Samstag, den 14.08.2021 um 9.00 Uhr findet unser nächster Arbeitseinsatz am Hundehäuschen statt.

Unser Projekt „Ausbau-, Sanierung und Modernisierung der Vereinsanlage „Hundehäuschen“ wird durch das Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum auf Grundlage der Projektauswahlentscheidung der Regionalen Aktionsgruppe LEADER „Verein RAG LEADER-Wartburgregion e.V.“ bezuschusst.

Treffpunkt ist am Hundehäuschen.

Es wird um eine rege Anteilnahme gebeten.



Der Vorstand

Seniorenbetreuung Ifta

Hurra, wir machen eine Busfahrt!

Nach mehr als einem Jahr ist es endlich wieder so weit. Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden euch recht herzlich zu unserer Busfahrt ein.

Wir starten am 01.09.2021 um 10.45 Uhr an der Haltestelle Kaseler Str. und um 11.00 Uhr am Anger.

Zuerst fahren wir zum Mittagessen in den „Grundhof“ nach Wutha-Farnroda.

Danach geht es weiter in den „Altensteiner Schloßpark“, wo jeder ca 1 Stunde Zeit zur freien Verfügung hat.

Nun machen wir uns wieder auf in die Falknerei nach Ruhla.

Anschließend kehren wir in die „Ruhlaer Skihütte zum Kaffeetrinken ein.

Den Fahrpreis (Kaffee und Eintritt inclusive) geben wir noch im Blättchen, Im Aushang und durch den Dorffunk bekannt.

Das Mittagessen ist nicht im Preis enthalten. Die Speisekarte kann beim Bezahlen eingesehen werden, so kann sich ein Jeder in Ruhe ein Gericht aussuchen.

Wichtig!!! Bitte eine Maske und Impfnachweis mitbringen.

Natürlich kann sich auf Grund der Coronalage noch etwas ändern, aber da geben wir rechtzeitig Bescheid und gezahlte Beträge werden selbstverständlich erstattet.

Wir freuen uns auf ein paar nette Stunden.

Die Seniorenbetreuung Ifta

Dies und Das

STADT.LAND.Zukunft-Sommertour

Die STADT.LAND.Zukunft-Sommertour führte Staatssekretär Torsten Weil am 02.08.2021 nach Treffurt. Empfangen von Bürgermeister Michael Reinz und Stadträt*innen widmete sich der Tourtag mit dem Besuch des Hotels 1601 zunächst der Entwicklung des ländlichen Raums in Thüringen. Das 1601 erbaute und 2020 barrierefrei und rollstuhlgerecht grundrestaurierte Hotel steht beispielhaft für engagierte und innovative Inklusionsprojekte und touristische Angebote im ländlichen Raum.



Der Besuch des Kommunalwalds bei Großburschla rückte den Zustand der Thüringer Wälder in den Fokus. Durch die Trockenheit und Hitze der vergangenen Jahre muss auch der Kommunalwald Großburschla Waldschäden bei allen Baumarten flächendeckend im gesamten Revier verzeichnen. „Unsere Aufgabe als Landesregierung muss sein, erfolgreiche Gegenmaßnahmen zu ergreifen, die Waldschäden zu beheben und unsere Wälder für künftige Generationen zu erhalten“, so Staatssekretär Torsten Weil. So erhalten kommunale und private Waldbesitzer:innen in Thüringen in diesem Jahr mit einer neuen Förderrichtlinie erstmals öffentliche Zuschüsse zur Abgeltung von Klimaschutzleistungen.

Freistaat Thüringen #stadtlandzukunft
K. Müller (TMIL)

